



Gewässerumlage in Sachsen-Anhalt.

Volle Unterstützung von der Erfassung bis zum Bescheid.

Die Handhabung der Gewässerumlage in Sachsen-Anhalt.

Mit der Umstellung der Erhebung der Gewässerumlage für Gewässer erster und zweiter Ordnung ändert sich bei den Kommunen in Sachsen-Anhalt Grundlegendes. So war bisher der Flächenbeitrag mit einem Einwohner bezogenen Erschwernisbeitrag kombiniert. Dieser Erschwernisbeitrag fällt seit dem 01.01.2015 weg und wird ersetzt durch einen weiteren Flächenbeitrag der die Nutzungsart und damit die Steuerklasse zur Grundlage nimmt. Damit ist die Notwendigkeit gegeben, die Berechnung der Gewässerumlage noch in 2015 auf den aktuellen Stand der Gesetzgebung zu bringen.

Berechnungsbeispiel für Gewässer 2. Ordnung bis 31.12.2014

Flächenbeitrag 2012 UHV „Musterverband“

Beitragssatz	8,0949 €/ha
Fläche	150,5252 ha
Flächenbeitrag	1.218,49 €

Erschwernisbeitrag 2012 UHV „Musterverband“

Beitragssatz	1,348 €/Einwohner
Anzahl Einwohner Stichtag 31.12. im vorletzten Jahr	1
Erschwernisbeitrag	1,35 €

Berechnungsbeispiel für Gewässer 1. und 2. Ordnung seit 01.01.2015

Flächenbeitrag 1 2015 UHV „Musterverband“

Beitragssatz	8,0949 €/ha
Fläche	150,5252 ha
Flächenbeitrag	1.218,49 €

Flächenbeitrag 2 2015 UHV „Musterverband“

Beitragssatz	0,287 €/ha
Fläche	72,8476 ha
Flächenbeitrag	20,91 €

Lösungsweg im MUTSAVE™ Funktionsmodul „Gewässerumlage“

Das MUTSAVE™ Funktionsmodul „Gewässerumlage“ entspricht der aktuellen Gesetzeslage und vereinfacht die Ermittlung der beiden Flächenbeiträge erheblich. Neben dem Anlegen einer Satzung mit allen dafür erforderlichen Angaben ermitteln Sie alle im Verbandsgebiet liegenden Grundstücke lt. BGB automatisch. Liegen Flurstücke in mehreren Verbandsgebieten, ist auch dies berücksichtigt. Die so entstandenen Grundstücke werden mit allen notwendigen Daten bestückt. Dies erfolgt ebenfalls weitgehend automatisch. Dadurch reduziert sich der Bearbeitungsaufwand pro Grundstück enorm.

Adressdaten werden mittels Kassenzahlen aus einer zentralen Adressdatenbank in die Grundstücke bugiert. Nun erfolgt die Erstellung des Bescheides. Sie öffnen die Textvorlage mit allen bereits eingetragenen Variablen in einem gewöhnlichen Texteditor wie z.B. Microsoft Word. Hier haben Sie alle Gestaltungsmöglichkeiten, ganz gleich ob es sich um einen Änderungsbescheid oder einen Sonderfall handelt.

Vorteile des MUTSAVE™ Funktionsmodules „Gewässerumlage“

Da alle Ergebnisse sowohl auf Ihrer MUTSAVE™ Karte, als auch in den Fachschalen strukturiert und übersichtlich abgelegt sind, ist deren Verwaltung und Fortschreibung kinderleicht. Zudem, sollte sich eine kurzfristige Rückfrage zu bestimmten Grundstücken ergeben, springen Sie in Sekundenschnelle in diesen Bereich und sehen alle wesentlichen Fakten, die Berechnung und die Lage des Grundstückes auf der Flurkarte.

Bei der Neuanlage eines Abrechnungsjahres werden die Daten des Vorjahres übernommen und ggf. angepasst. Somit werden abgeschlossene Abrechnungsjahre nicht überschieben, sondern archiviert. Die integrierte Historiendarstellung gibt Ihnen Auskunft über die Veränderungen und die Entstehung Ihrer Datensätze.

Nächste Schritte

Wenn wir Ihr Interesse am MUTSAVE™ Funktionsmodul „Gewässerumlage“ wecken konnten, lassen Sie uns das wissen. Gern präsentieren wir Ihnen diese Lösung im Rahmen einer kompakten Websession oder gern auch bei Ihnen vor Ort.

Ihr Ansprechpartner

GEOLOCK GmbH
Herr Dipl.-Ing. (FH) Niklas Brauleke
Rothenseer Straße 24
39124 Magdeburg
niklas.brauleke@geolock.de
Tel. 0391.2561251



Zertifiziert seit 10/2014



www.mutsave.de



www.geolock.de

